
Wirtschaftsgilde

Wirtschaftsgilde e.V., Holger Tietz, Telemannstrasse 9, 69469 Weinheim - Evangelischer Arbeitskreis für Wirtschaftsethik und Sozialgestaltung

Worms, den 23. April 2024

Liebe Mitglieder und Freunde der Wirtschaftsgilde an Rhein und Neckar,

wir laden Sie herzlich ein zur nächsten Zusammenkunft unserer Mitglieder von nah und vielleicht auch fern

am Freitag, dem 7. Juni 2024, ab 15:30 Uhr, in Heidelberg.

Uns werden „Fakes“, Fälschungen als Problem des Kunsthandels ebenso wie Falschnachrichten und Desinformation als gesellschaftliches Problem beschäftigen, - Fragen, die zuletzt durch die wachsende Bedeutung der Künstlichen Intelligenz noch einmal eine besondere Dringlichkeit erhalten haben.

Wir treffen uns um **15:30 Uhr** im Kurpfälzischen Museum, Hauptstr. 97, zur Stärkung im Museumscafé - bei schönem Wetter im Garten - und zum Besuch der Ausstellung mit Führung

Kunst und Fälschung – aus dem Falschen das Richtige lernen

„Täuschend echt und gut getarnt gelangen Kunstfälschungen immer wieder in den Handel. Werden sie beschlagnahmt, verschwinden sie häufig in den Asservatenkammern der Landeskriminalämter.“

Erstmalig bringen das Kurpfälzische Museum und das Institut für Europäische Kunstgeschichte der Universität Heidelberg eine Vielzahl solcher Fälschungen zur Ausstellung. Die Schau wird ergänzt durch kostbare Originale aus Köln, Frankfurt, München, Berlin und Heidelberg. Ein besonderes Highlight ist auch ein ungewöhnliches Rembrandt-Porträt aus Amsterdam. Das mittels KI und 3D-Druck erzeugte „Meisterwerk“ ist das berühmteste künstlich gemalte Bild unserer Zeit.“

Um **18:00 Uhr** referiert im **Restaurant „Zum Ritter“**, Hauptstr. 178,

Dr. Philipp Müller, derzeit Vertretungsprofessor am Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft der Universität Mannheim, zum Thema:

Generative ‚KI‘ und Desinformation – Wie lassen sich mit Sprachmodellen, Bild- und Videogeneratoren Falschmeldungen erzeugen und wie wirken sie?

WIRTSCHAFTSGILDE e.V. Evangelischer Arbeitskreis für Wirtschaftsethik und Sozialgestaltung

Geschäftsstelle:
Wirtschaftsgilde e.V.
Telemannstrasse 9, 69469 Weinheim
info@wirtschaftsgilde.de

Vorstand:
Holger Tietz, Vorsitz
Björn Bartnik, Brigitte Volz
Sebastian Kindel

Bankverbindung:
Commerzbank AG Bank Stuttgart
IBAN: DE05 6008 0000 0908 8416 00
BIC: DRESDEFF600

„Der Vortrag spürt der aktuell heiß diskutierten Frage nach, welche Rolle die jüngsten Entwicklungen auf dem Feld der Künstlichen Intelligenz, die sogenannte generative ‚KI‘, bei der Erzeugung von Desinformation spielen können. Es steht dabei die Befürchtung im Raum, dass mit gefälschten Inhalten, die sich durch Sprachmodelle wie Chat-GPT, Bildgeneratoren wie Midjourney oder Videogeneratoren wie Sora einfach erzeugen lassen, in Zukunft massiv und in schädigender Weise Einfluss auf mediale und politische Debatten genommen werden kann. Vor diesem Hintergrund illustriert der Vortrag mit praktischen Beispielen die Möglichkeiten, die generative ‚KI‘ für die Erzeugung von Desinformation bietet, und fasst anschließend den wissenschaftlichen Forschungsstand zur Wirkung KI-generierter Falschmeldungen zusammen, um so zu einer Gesamteinschätzung der von generativer ‚KI‘ ausgehenden Gefahren zu kommen.“

Diskussion und gemeinsames Abendessen schließen sich an.

Wir würden uns sehr über Eure/ Ihre Anmeldung **möglichst bis 29.05.2024** per E-Mail bei der Geschäftsstelle der Wirtschaftsgilde freuen verwaltung@wirtschaftsgilde.de

Mit herzlichen Grüßen

Holger Tietz

Anna Polzer